

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Kreistages des Vogelsbergkreises am 19. Juni 2006 in der Aula der Sparkasse Oberhessen in Lauterbach

Beginn der Sitzung: 13:47 Uhr

Ende der Sitzung: 16:40 Uhr

Mitglieder des Kreistags

Kreistagsvorsitzender Ulrich Künz (CDU)
Fraktionsvorsitzender Dr. Hans Heuser (CDU) bis 16.25 Uhr
Kreistagsabgeordneter Kurt Wiegel (CDU)
Kreistagsabgeordneter Hans-Jürgen Schäfer (CDU)
Kreistagsabgeordneter Johannes Averdung (CDU)
Kreistagsabgeordneter Michael Refflinghaus (CDU)
Kreistagsabgeordneter Jens Mischak (CDU)
Kreistagsabgeordneter Hartmut Hansel (CDU)
Kreistagsabgeordnete Ingeborg Beckmann-Launer (CDU) bis 16.25 Uhr
Kreistagsabgeordnete Ursula Helm (CDU)
Kreistagsabgeordnete Nadine Pleil (CDU)
Kreistagsabgeordnete Annerose Seipp (CDU)
Kreistagsabgeordnete Iris Schmidt (CDU) bis 16.25 Uhr
Kreistagsabgeordnete Angelika Förster (CDU)
Kreistagsabgeordneter Dieter Boss (CDU)
Kreistagsabgeordneter Joachim Kübel (CDU)
Kreistagsabgeordneter Hans-Joachim Pöhl (CDU)
Kreistagsabgeordneter Harald Bönsel (CDU)
Kreistagsabgeordneter Klaus Krug (CDU)
Kreistagsabgeordneter Wolfgang Schleiter (CDU)
Kreistagsabgeordneter Horst Hennenberg (CDU)
Kreistagsabgeordneter Edgar Merle (CDU)
Kreistagsabgeordneter Peter Popplow (CDU)
Kreistagsabgeordnete Hiltrud Kalbfleisch (CDU)
Kreistagsabgeordneter Dr. Jan Gerhard (CDU) bis 16.25 Uhr
Fraktionsvorsitzender Karl Heinz Krug (SPD)
Kreistagsabgeordnete Claudia Blum (SPD)
Kreistagsabgeordneter Herbert Diestelmann (SPD)
Kreistagsabgeordneter Rudolf Marek (SPD)
Kreistagsabgeordneter Manfred Görig (SPD)
Kreistagsabgeordnete Elisabeth Hillebrand (SPD)
Kreistagsabgeordneter Matthias Weitzel (SPD)
Kreistagsabgeordneter Jürgen Ackermann (SPD)
Kreistagsabgeordneter Dr. Jürgen Burmeister (SPD)
Kreistagsabgeordneter Swen Bastian (SPD)
Kreistagsabgeordneter Stephan Hanisch (SPD)
Kreistagsabgeordneter Manfred Hofmann (SPD)
Kreistagsabgeordnete Angelika Hönsch (SPD)
Kreistagsabgeordnete Christel Hensel (SPD)
Kreistagsabgeordnete Margret Jöckel (SPD)
Kreistagsabgeordneter Wilhelm Hoch (SPD)
Kreistagsabgeordneter Andreas Fey (SPD)
Kreistagsabgeordnete Irma Greb (SPD)

Kreistagsabgeordneter Harald Nahrgang (SPD)
Kreistagsabgeordneter Ulrich Höhn (SPD)
Kreistagsabgeordneter Günter Schönfeld (SPD)
Kreistagsabgeordneter Joachim Rudolf Hannig (SPD)
Kreistagsabgeordneter Wolfgang Repp (SPD)
Fraktionsvorsitzende Cornelia Bothe (B90/Gruene)
Kreistagsabgeordneter Peter Zielinski (B90/Gruene)
Kreistagsabgeordneter Dr. Udo Ornik (B90/Gruene)
Fraktionsvorsitzender Dr. Bernd Stumpf (FDP)
Kreistagsabgeordneter Manfred Dickert (FDP)
Kreistagsabgeordneter Rudolf Scharmann (FDP)
Fraktionsvorsitzender Friedel Kopp (FW)
Kreistagsabgeordneter Lothar Bott (FW)
Kreistagsabgeordneter Hans-Ulrich Schmidt (FW)
Kreistagsabgeordnete Gerda Krömmelbein (FW)
Kreistagsabgeordneter Robert Belouschek (FW)
Kreistagsabgeordneter Holger Jacobsen (REP)
Kreistagsabgeordnete Simone Wißner (WASG)

Mitglieder des Kreisausschusses:

Landrat Rudolf Marx (CDU)
Erster Kreisbeigeordneter Gerhard Ruhl (FW) entschuldigt
Kreisbeigeordneter Heinz Geißel (FW)
Kreisbeigeordneter Hanns Michael Diening (FDP)
Kreisbeigeordnete Sylke Emmermann (CDU)
Kreisbeigeordneter Wilfried Fink (CDU)
Kreisbeigeordneter Helmut Freudenreich (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans Helmut Günther (CDU)
Kreisbeigeordneter Uwe Meyer (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst (SPD)
Kreisbeigeordneter Ulrich Madeisky (SPD)
Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer (SPD)
Kreisbeigeordneter Klaus Schönfeld (SPD)
Kreisbeigeordneter Kurt Stiehler (SPD)
Kreisbeigeordneter Dr. Erik Siefert (B90/Gruene)

MitarbeiterInnen der Verwaltung:

Erich Bloch, Melanie Wolf, Erika Euler und Heike Bohl, Hauptamt
Dr. Arno Wettlaufer, Rechtsamt
Erich Ruhl, Pressestelle

Kreistagsvorsitzender Künz eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer, die Vertreter der Presse und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung.

Zu den Formalien stellt Kreistagsvorsitzender Künz fest, dass die Einladung und die Veröffentlichung der Einladung frist- und formgerecht erfolgten. Bei Sitzungsbeginn sind 61 Mitglieder des Kreistages anwesend. Kreistagsvorsitzender Künz stellt die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest. Gegen die Niederschrift über die Kreistagssitzung vom 15. Mai 2006 sind innerhalb der Frist nach § 31 Abs. 4 der

Geschäftsordnung keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist in der vorliegenden Form rechtsgültig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung berichtet Kreistagsvorsitzender Künz, dass sich der Ältestenrat in der vor der Kreistagsitzung stattgefundenen Sitzung auf Initiative der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf einen gemeinsamen Antrag betr. die Problematik des öffentlichen Personennahverkehrs verständigt hat und lässt über die zusätzliche Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung abstimmen. Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrags auf die Tagesordnung einstimmig zu.

Weitere Wortmeldungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 1: Bericht aus der Arbeit des Kreisausschusses

Landrat Marx berichtet aus der Arbeit des Kreisausschusses und beantwortet Fragen aus der Mitte des Kreistages.

Kreistagsabgeordneter Krug kündigt an, dass die SPD-Fraktion für den Fall, dass Landrat Marx die zur Jugendfreizeiteinrichtung Wangerooge gestellten Fragen nicht beantwortet, einen Akteneinsichtsausschuss beantragen wird.

Kreistagsabgeordnete Bothe fragt nach der Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans und dem Zeitpunkt, an dem die Kreisgremien mit dem Entwurf und der Stellungnahme befasst werden. Landrat Marx berichtet, dass die Stellungnahme des Vogelsbergkreises bis Oktober 2006 erfolgen muss, so dass hinreichend Zeit für die Gremienberatung bleibt.

Der Bericht aus der Arbeit des Kreisausschusses ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Tagesordnungspunkt 2: Einführung, Ernennung, Verpflichtung und Vereidigung von zwei ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten (Drucksache IX/KT/0014)

Kreistagsvorsitzender Künz führt

- Hanns Michael Diening und
- Ulrich Madeisky

in das Amt als ehrenamtliche Kreisbeigeordnete ein und verpflichtet sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben. Landrat Marx ernennt sie zu Ehrenbeamten und händigt die Ernennungsurkunden aus.

Die Vereidigung entfällt, weil Herr Diening und Herr Madeisky bereits im Rahmen eines anderen Beamtenverhältnisses einen Diensteid geleistet haben.

Kreistagsvorsitzender Künz ruft die Tagesordnungspunkte 3 bis 14 – Durchführung von Wahlen auf.

Kreistagsvorsitzender Künz gibt bekannt, dass sich der Ältestenrat mit den vorzunehmenden Wahlen befasst hat und sich für die Wahl der Mitglieder der Schulkommission, der Sportkommission, des Verwaltungsausschusses des Jugendbildungswerkes, der Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V. und der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim

Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel auf einheitliche Wahlvorschläge bzw. offene Abstimmung (Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V.) verständigt hat.

Bei den Wahlen – TOP 3, 5, 6, 8 und TOP 11 handelt es sich um Verhältniswahlen, die – wie im Ältestenrat vereinbart - in geheimer Wahl in einem Wahlgang erfolgen sollen. Bei den Wahlen nach TOP 4 und 7 handelt es sich um Mehrheitswahlen. Die Abgeordneten erhalten 7 Stimmzettel. Dagegen erheben sich keine Bedenken.

Es besteht Einvernehmen, dass bei den gemeinsamen bzw. einheitlichen Wahlvorschlägen im Falle des Ausscheidens der/die Nachrücker/in aus der Fraktion kommt, der die ausgeschiedene Person angehört.

Für die Durchführung der geheimen Wahlen werden als Wahlhelferinnen/Wahlhelfer und Stimmzählerinnen/Stimmzähler benannt:

von der CDU-Fraktion	Herr Jens Mischak, Frau Angelika Förster
von der SPD-Fraktion	Herr Swen Bastian, Herr Manfred Hofmann
von der FW-Fraktion	Herr Robert Belouschek
von der FDP-Fraktion	Herr Manfred Dickert
von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Frau Cornelia Bothe

Nachdem sich die Wahlhelferinnen und die Wahlhelfer von der Ordnungsmäßigkeit der Stimmzettel, der Wahlurne und der Wahlkabine überzeugt haben, eröffnet Kreistagsvorsitzender Künz die Wahlhandlung. Die Mitglieder des Kreistages werden einzeln zur Abstimmung aufgerufen und geben ihre Stimmen ab.

Nachdem alle Stimmen abgegeben sind, schließt Kreistagsvorsitzender Künz die Wahlhandlung. Während des Stimmenauszählens beschließt der Kreistag die Tagesordnungspunkte 9, 10, 12, 13, und 14, und er berät die Tagesordnungspunkte 15 und 16.

Tagesordnungspunkt 3:

Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung Mittelhessen beim Regierungspräsidium Gießen

Für die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung Mittelhessen beim Regierungspräsidium Gießen liegen folgende Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Ulrich Künz
Dr. Hans Heuser
Friedel Kopp
Kurt Wiegel
Heinz Geißel
Hans-Jürgen Schäfer
Lothar Bott

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Hans-Jürgen Schäfer
Kurt Wiegel
Heinz Geißel
Johannes Averdung
Lothar Bott
Michael Refflinghaus
Hans-Ulrich Schmidt

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Jürgen Ackermann

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Matthias Weitzel

Rudolf Marek

Herbert Diestelmann

Wahlvorschlag 3 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Vertreterin/Vertreter:

Dr. Udo Ornik
Cornelia Bothe
Peter Zielinski

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Cornelia Bothe
Peter Zielinski

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 61
gültige Stimmen: 61

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 34 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 23 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 3 entfallen 4 Stimmen.

Zu vergeben sind 5 Sitze.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag 1: 3 Sitze
Wahlvorschlag 2: 2 Sitze

Damit sind gewählt:

Vom Wahlvorschlag 1: Ulrich Künz, Stellv.: Hans-Jürgen Schäfer
Dr. Hans Heuser, Stellv.: Kurt Wiegel
Friedel Kopp, Stellv.: Heinz Geißel

Vom Wahlvorschlag 2: Jürgen Ackermann, Stellv.: Matthias Weitzel
Rudolf Marek, Stellv.: Herbert Diestelmann

Tagesordnungspunkt 4:

Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates der Sparkasse Oberhessen

Für die Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates der Sparkasse Oberhessen liegen folgende Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Friedel Kopp

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Karl Heinz Krug

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 61
gültige Stimmen: 61

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 35 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 25 Stimmen.
Es liegt eine Nein-Stimme vor.

Zu vergeben ist 1 Sitz.

Damit ist Herr Friedel Kopp als Mitglied in den Verwaltungsrat der Sparkasse Oberhessen gewählt.

Tagesordnungspunkt 5: **Wahl der Mitglieder der Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe
(ZOV)**

Folgende Wahlvorschläge liegen vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Johannes Averdung
Ulrich Künz
Kurt Wiegel
Dr. Hans Heuser
Hans-Jürgen Schäfer
Hartmut Hansel
Michael Refflinghaus
Wolfgang Schleiter
Edgar Merle
Peter Popplow
Angelika Förster
Nadine Pleil
Wilfried Göttert
Jens Mischak
Horst Hennenberg
Wilfried Fink
Dr. Jan Gerhard
Uwe Meyer
Helmut Freudenreich

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Wolfgang Schleiter
Edgar Merle
Peter Popplow
Angelika Förster
Nadine Pleil
Wilfried Göttert
Jens Mischak
Horst Hennenberg
Wilfried Fink
Dr. Jan Gerhard
Uwe Meyer
Helmut Freudenreich
Iris Schmidt
Ingeborg Beckmann-Laurer
Annerose Seipp
Hiltrud Kalbfleisch
Harald Bönsel
Klaus Krug

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Manfred Görig
Rudolf Marek
Swen Bastian
Hans-Jürgen Herbst
Margret Jöckel
Matthias Weitzel
Elisabeth Hillebrand

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Harald Nahgang
Ulrich Madeisky
Christel Hensel
Manfred Hofmann
Claudia Blum
Kurt Stiehler
Wilhelm Hoch

Karl Heinz Krug
Herbert Diestelmann
Klaus Schönfeld
Jürgen Ackermann
Ulrich Madeisky

Stephan Hanisch
Joachim Hannig
Irma Greb
Andreas Fey
Dr. Jürgen Burmeister

Wahlvorschlag 3 (FW-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Friedel Kopp
Lothar Bott
Heinz Geißel
Heiko Wettlaufer

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Günter Linker
Norbert Kratz
Heiko Wettlaufer
Doris Schneider

Wahlvorschlag 4 (FDP-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Manfred Dickert
Prof. Dr. Markus Göltenboth

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Prof. Dr. Markus Göltenboth

Wahlvorschlag 5 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Vertreterin/Vertreter:

Dr. Udo Ornik
Cornelia Bothe
Peter Zielinski

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Cornelia Bothe
Peter Zielinski

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 62

Kreistagsvorsitzender Künz stellt fest, dass die Wahl wegen versehentlicher Ausgabe eines weiteren Stimmzettels ungültig ist. Sie muss wiederholt werden.

Kreistagsvorsitzender Künz unterbricht die Kreistagssitzung von 15.50 Uhr bis 16.00 Uhr zur Vorbereitung der Stimmzettel für die Wiederholungswahl der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV).

Nach dem alle Abgeordneten ihre Stimme für den 2. Wahlgang der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) abgegeben haben, schließt Kreistagsvorsitzender Künz diesen Wahlgang.

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 61
gültige Stimmen: 60
ungültige Stimme: 1

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 25 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 23 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 3 entfallen 5 Stimmen.

Auf den Wahlvorschlag 4 entfallen 3 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 5 entfallen 4 Stimmen.

Zu vergeben sind 16 Sitze.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag 1:	7 Sitze
Wahlvorschlag 2:	6 Sitze
Wahlvorschlag 3:	1 Sitz
Wahlvorschlag 4:	1 Sitz
Wahlvorschlag 5:	1 Sitz

Damit sind gewählt:

vom Wahlvorschlag 1:	Johannes Averdung, Stellv. Wolfgang Schleiter Ulrich Künz, Stellv. Edgar Merle Kurt Wiegel, Stellv. Peter Popplow Dr. Hans Heuser, Stellv. Angelika Förster Hans-Jürgen Schäfer, Stellv. Nadine Pleil Hartmut Hansel, Stellv. Wilfried Göttert Michael Refflinghaus, Stellv. Jens Mischak
vom Wahlvorschlag 2:	Manfred Görig, Stellv. Harald Nahrgang Rudolf Marek, Stellv. Ulrich Madeisky Swen Bastian, Stellv. Christel Hensel Hans-Jürgen Herbst, Stellv. Manfred Hofmann Margret Jöckel, Stellv. Claudia Blum Matthias Weitzel, Stellv. Kurt Stiehler
vom Wahlvorschlag 3:	Friedel Kopp, Stellv. Günter Linker
vom Wahlvorschlag 4:	Manfred Dickert, Stellv. Prof. Dr. Markus Göltenboth
vom Wahlvorschlag 5:	Dr. Udo Ornik, Stellv. Cornelia Bothe

Tagesordnungspunkt 6: **Wahl der Mitglieder der Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis**

Es liegen folgende Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Jens Mischak
Dr. Jan Gerhard
Ursula Helm
Friedel Kopp
Dieter Boss
Hans-Helmut Günther
Dr. Bernd Stumpf

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Horst Hennenberg
Annerose Seipp
Edgar Merle
Willi Hofmann
Iris Schmidt
Joachim Kübel
Walter Althaus

Helmut Freudenreich
Iris Schmidt
Norbert Kratz
Annerose Seipp
Joachim Kübel
Horst Hennenberg
Ulf-Immo Bovensmann
Edgar Merle
Walter Althaus

Wilfried Fink
Uwe Meyer
Ulf-Immo Bovensmann
Hartmut Hansel
Peter Popplow
Hiltrud Kalbfleisch
Dr. Paul Braun
Harald Bönsel

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Manfred Görig
Christel Hensel
Hans-Jürgen Herbst
Ulrich Madeisky
Harald Nahrgang
Kurt Stiehler
Karl Heinz Krug
Klaus Schönfeld
Irma Greb
Magdalena Pitzer
Margret Jöckel
Manfred Hofmann

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Elisabeth Hillebrand
Ulrich Höhn
Wolfgang Repp
Rudolf Marek
Stephan Hanisch
Wilhelm Hoch
Margret Jöckel
Manfred Hofmann
Magdalena Pitzer
Dr. Jürgen Burmeister
Andreas Fey

Wahlvorschlag 3 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Vertreterin/Vertreter:

Dr. Erik Siefert
Peter Zielinski
Cornelia Bothe
Dr. Udo Ornik

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Peter Zielinski
Cornelia Bothe
Dr. Udo Ornik

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 61
gültige Stimmen: 61

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 34 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 23 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 3 entfallen 4 Stimmen.

Zu vergeben sind 15 Sitze.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag 1: 8 Sitze
Wahlvorschlag 2: 6 Sitze
Wahlvorschlag 3: 1 Sitz

Damit sind gewählt:

vom Wahlvorschlag 1: Jens Mischak, Stellv. Horst Hennenberg
Dr. Jan Gerhard, Stellv. Annerose Seipp
Ursula Helm, Stellv. Edgar Merle
Friedel Kopp, Stellv. Willi Hofmann
Dieter Boss, Stellv. Iris Schmidt
Hans-Helmut Günther, Stellv. Joachim Kübel
Dr. Bernd Stumpf, Stellv. Walter Althaus
Helmut Freudenreich, Stellv. Wilfried Fink

vom Wahlvorschlag 2: Manfred Görig, Stellv. Elisabeth Hillebrand
Christel Hensel, Stellv. Ulrich Höhn
Hans-Jürgen Herbst, Stellv. Wolfgang Repp
Ulrich Madeisky, Stellv. Rudolf Marek
Harald Nahrgang, Stellv. Stephan Hanisch
Kurt Stiehler, Stellv. Wilhelm Hoch

vom Wahlvorschlag 3: Dr. Erik Siefert, Stellv. Peter Zielinski

**Tagesordnungspunkt 7: Wahl eines Mitgliedes der Verbandsversammlung des
Kommunalen Gebietsrechenzentrums (KIV in Hessen)**

Für die Wahl des Mitgliedes der Verbandsversammlung des Kommunalen Gebietsrechenzentrums und seines Stellvertreters liegen je zwei Wahlvorschläge vor:

a. Wahl des Vertreters:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Sabine Weber

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Erich Bloch

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen:	61
gültige Stimmen:	60
ungültige Stimmen:	1

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 31 Stimmen.

Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 26 Stimmen.

Es liegen 3 Neinstimmen vor.

Zu vergeben ist 1 Sitz.

Gewählt ist als Mitglied der Verbandsversammlung des Kommunalen Gebietsrechenzentrums (KIV in Hessen) Frau Sabine Weber.

b. Wahl des Stellvertreters:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Erich Bloch

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Martin Eckert

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen:	61
gültige Stimmen:	52
ungültige Stimmen:	9

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 5 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 45 Stimmen.
Es liegen 2 Neinstimmen vor.

Zu vergeben ist 1 Sitz.

Gewählt ist als Stellvertreter des Mitglieds der Verbandsversammlung des Kommunalen Gebietsrechenzentrums (KIV in Hessen) Herr Martin Eckert.

Tagesordnungspunkt 8:

Wahl der Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Hoher Vogelsberg

Es liegen folgende Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Sylke Emmermann
Peter Poplow
Hans-Ulrich Schmidt
Mario Döweling
Wolfgang Schleiter
Kurt Wiegel
Peter Glaser
Hans-Helmut Günther
Nadine Pleil
Hans-Joachim Pöhl

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Kurt Wiegel
Hans-Helmut Günther
Peter Glaser
Rudolf Scharmann
Angelika Förster
Dr. Hans Heuser
Willi Hofmann
Harald Bönsel
Hans-Joachim Pöhl
Hartmut Hansel

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Claudia Blum
Angelika Hönsch
Manfred Hofmann
Elisabeth Hillebrand

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Karl Heinz Krug
Christel Hensel
Manfred Görig

Wahlvorschlag 3 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Vertreterin/Vertreter:

Simone Wißner
Peter Zielinski

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Cornelia Bothe
Dr. Udo Ornik

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen: 61
gültige Stimmen: 61

Auf den Wahlvorschlag 1 entfallen 34 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfallen 23 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 3 entfallen 4 Stimmen.

Es sind 8 Sitze zu vergeben.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag 1: 5 Sitze
Wahlvorschlag 2: 3 Sitze

Damit sind gewählt:

vom Wahlvorschlag 1: Sylke Emmermann, Stellv. Kurt Wiegel
Peter Popplow, Stellv. Hans-Helmut Günther
Hans-Ulrich Schmidt, Stellv. Peter Glaser
Mario Döweling, Stellv. Rudolf Scharmann
Wolfgang Schleiter, Stellv. Angelika Förster

vom Wahlvorschlag 2: Claudia Blum, Stellv. Karl Heinz Krug
Angelika Hönsch, Stellv. Christel Hensel
Manfred Hofmann, Stellv. Manfred Görig

Tagesordnungspunkt 9:

**Wahl der Mitglieder der Schulkommission
(Mitglieder des Kreistages)**

Für die Wahl der Mitglieder der Schulkommission liegt der folgende einheitliche Wahlvorschlag vor.

Vertreterin/Vertreter:

Klaus Krug
Nadine Pleil
Gerda Krömmelbein
Stephan Hanisch
Elisabeth Hillebrand
Dr. Hans Heuser
Lothar Bott
Iris Schmidt
Robert Belouschek
Edgar Merle

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Harald Bönsel
Ursula Helm
Robert Belouschek
Harald Nahrgang
Karl Heinz Krug
Jens Mischak
Friedel Kopp
Ingeborg Beckmann-Launer
Günter Linker

Margret Jöckel

Es sind 5 Sitze zu vergeben:

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den einheitlichen Wahlvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

In die Schulkommission werden entsandt:

Vertreterin/Vertreter:

Klaus Krug
Nadine Pleil
Gerda Krömmelbein
Stephan Hanisch
Elisabeth Hillebrand

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Harald Bönsel
Ursula Helm
Robert Belouschek
Harald Nahrgang
Karl Heinz Krug

Tagesordnungspunkt 10:

**Wahl der Mitglieder der Sportkommission
(Mitglieder des Kreistages)**

Für die Wahl der Mitglieder der Sportkommission liegt der folgende einheitliche Wahlvorschlag vor:

Vertreterin/Vertreter:

Harald Bönsel
Gerda Krömmelbein
Ursula Helm
Irma Greb
Wolfgang Schleiter
Lothar Bott
Nadine Pleil
Robert Belouschek
Edgar Merle
Harald Nahrgang

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Wolfgang Schleiter
Lothar Bott
Nadine Pleil
Stephan Hanisch
Ulrich Künz
Friedel Kopp
Johannes Averdung
Hans-Ulrich Schmidt

Es sind 4 Sitze zu vergeben.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den einheitlichen Wahlvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

In die Sportkommission werden entsandt:

Vertreterin/Vertreter:

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Harald Bönsel
Gerda Krömmelbein
Ursula Helm
Irma Greb

Wolfgang Schleiter
Lothar Bott
Nadine Pleil
Stephan Hanisch

Tagesordnungspunkt 11:

**Wahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
(Mitglieder des Kreistages)**

Für die Wahl liegen folgende Wahlvorschläge vor:

Wahlvorschlag 1 (CDU-, FW- und FDP-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Angelika Förster
Robert Belouschek
Edgar Merle
Jens Mischak
Mario Döweling
Klaus Krug
Hans-Ulrich Schmidt
Harald Bönsel
Michael Refflinghaus

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Klaus Krug
Hans-Ulrich Schmidt
Harald Bönsel
Michael Refflinghaus
Dr. Bernd Stumpf
Hartmut Hansel
Lothar Bott
Hans-Joachim Pöhl
Dr. Jan Gerhard

Wahlvorschlag 2 (SPD-Fraktion)

Vertreterin/Vertreter:

Andreas Fey
Wolfgang Repp
Angelika Hönsch
Stephan Hanisch
Magdalena Pitzer

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Stephan Hanisch
Joachim Hannig
Christel Hensel
Swen Bastian

Wahlvorschlag 3 (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Vertreterin/Vertreter:

Peter Zielinski
Dr. Udo Ornik

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Simone Wißner
Cornelia Bothe

Ergebnis der Wahl:

abgegebene Stimmen:	61
gültige Stimmen:	55
ungültige Stimmen:	6

Auf den Wahlvorschlag 1 entfielen 31 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 2 entfielen 20 Stimmen.
Auf den Wahlvorschlag 3 entfielen 4 Stimmen.

Es sind 8 Sitze zu vergeben.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag 1: 5 Sitze
Wahlvorschlag 2: 3 Sitze

Damit sind gewählt:

vom Wahlvorschlag 1: Angelika Förster, Stellv. Klaus Krug
Robert Belouschek, Stellv. Hans-Ulrich Schmidt
Edgar Merle, Stellv. Harald Bönsel
Jens Mischak, Stellv. Michael Refflinghaus
Mario Döweling, Stellv. Dr. Bernd Stumpf

vom Wahlvorschlag 2: Andreas Fey, Stellv. Stephan Hanisch
Wolfgang Repp, Stellv. Joachim Hannig
Angelika Hönsch, Stellv. Christel Hensel

Tagesordnungspunkt 12:

**Wahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses des
Jugendbildungswerkes des Vogelsbergkreises
(Mitglieder des Kreistages)**

Für die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses des Jugendbildungswerkes des Vogelsbergkreises liegt der folgende einheitliche Wahlvorschlag vor:

Vertreterin/Vertreter:

Sylke Emmermann
Hans-Ulrich Schmidt
Irma Greb
Horst Hennenberg
Robert Belouschek
Peter Popplow
Sven Bastian

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Horst Hennenberg
Robert Belouschek
Wolfgang Repp
Peter Popplow
Lothar Bott
Iris Schmidt

Es sind 3 Sitze zu vergeben.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den einheitlichen Wahlvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

In die Sportkommission werden entsandt:

Vertreterin/Vertreter:

Sylke Emmermann
Hans-Ulrich Schmidt
Irma Greb

Stellvertreterin/Stellvertreter:

Horst Hennenberg
Robert Belouschek
Wolfgang Repp

Tagesordnungspunkt 13:

Wahl eines Mitgliedes der Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V.

Für die Wahl des Mitgliedes der Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V.

wird Horst Hennenberg und als sein Stellvertreter Jürgen Ackermann vorgeschlagen.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über diesen Wahlvorschlag abstimmen; es handelt sich um eine Mehrheitswahl:

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Enthaltung

Horst Hennenberg wird als Mitglied in die Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V. gewählt.

Jürgen Ackermann wird als Stellvertreter in die Vertreterversammlung des Vereins Behindertenhilfe Vogelsbergkreis e.V. gewählt.

Tagesordnungspunkt 14:

Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel; hier: Aufstellung der Vorschlagslisten (Drucksache IX/KT/0015)

Für die Aufstellung der Vorschlagsliste liegt der folgende einheitliche Wahlvorschlag vor:

Hiltrud Kalbfleisch
Norbert Kratz
Horst Hennenberg
Wilhelm Hoch
Ingeborg Beckmann-Launer
Wilfried Fink
Joachim Hannig

Auf den Wahlvorschlag aufzunehmen sind 4 Personen.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den einheitlichen Wahlvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Folgende Personen werden auf die Vorschlagsliste aufgenommen:

Hiltrud Kalbfleisch
Norbert Kratz
Horst Hennenberg
Wilhelm Hoch

Tagesordnungspunkt 15:

**Antrag der Fraktionen von CDU, FW und FDP betr.
Änderung der Satzung über die Entschädigung
ehrenamtlich Tätiger
(Drucksache IX/KT/0016)**

Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser begründet den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Antrag von CDU, FW und FDP.

Nach der Aussprache lässt Kreistagsvorsitzender Künz über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die nachfolgenden Änderungen der Satzung über die Entschädigung der für den Vogelsbergkreis ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger:

**§ 2
Aufwandsentschädigung**

(2) 4. Absatz wird neu ergänzt:

Wird die besondere Funktion länger als 3 Monate nicht ausgeübt, ruht die Gewährung der monatlichen Pauschale vom Beginn des darauf folgenden Monats bis zum Ende des Monats, in dem die Tätigkeit wieder aufgenommen wird.

(3) erhält folgenden neuen Wortlaut:

Die/der ehrenamtliche Erste Kreisbeigeordnete, ein/eine Dezernent/in oder eine/ein Beauftragte/r erhalten für jeden Tag funktionsbezogener ehrenamtlicher Tätigkeit 40 Euro.

**§ 3
Verdienstaufschlag**

(1) erhält folgenden Wortlaut:

Ehrenamtlich Tätige haben Anspruch auf Verdienstaufschlag in Höhe von 15 Euro je angefangene Stunde der Tätigkeit, wenn ihnen nachweislich ein Verdienstaufschlag entstehen kann. Der Anspruch auf Zahlung des Verdienstaufschlags nach Satz 1 wird beschränkt auf Tätigkeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 18.00 Uhr.

**§ 4
Fahrtkostensatz/Veranstaltungen**

(2) erhält folgenden neuen Wortlaut:

Bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges findet § 6 Abs. 1 HRKG in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

**§ 5
Fraktionssitzungen**

Punkt 3 wird ergänzt:

Für eine zweitägige Fraktionsklausur kann einmal im Kalenderjahr nach § 5 Abs. 1 zusätzlich Übernachtungsgeld in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Hess. Reisekostengesetzes (HRKG) in der jeweils gültigen Fassung geltend gemacht werden. Die Aufwandsentschädigung wird je Sitzungstag gezahlt. Die Fahrtkosten können nur innerhalb des Landes Hessen abgerechnet werden. Die Fraktionsklausurtagung wird nicht auf die Zahl der entschädigungspflichtigen Fraktions Sitzungen angerechnet.

§ 5 a **Förderung der Arbeit der Fraktionen**

(1) Der Landkreis gewährt den Fraktionen gemäß § 26 a Abs. 4 Hessische Landkreisordnung Zuschüsse zu ihren sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung. Die Mittel für diese allgemeine Fraktionsförderung sind in einer besonderen Anlage zum Haushaltsplan des Landkreises darzustellen.

(2) Die Höhe der allgemeinen Fraktionsförderung ist abhängig von der Stärke der Fraktion. Der jährliche Sockelbetrag beläuft sich auf

800,-- Euro bei einer Fraktionsstärke von 2 Mitgliedern,
3.200,-- Euro bei einer Fraktionsstärke von 3 bis 9 Mitgliedern,
4.000,-- Euro bei einer Fraktionsstärke ab 10 Mitgliedern.

Hinzu kommt je Fraktionsmitglied, einschließlich der ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten ein Betrag von monatlich 30,-- Euro.

(3) Die Auszahlung erfolgt in vierteljährlichen Raten am 15.02., 15.05., 15.08., und 15.11. eines jeden Jahres.

(4) Die den Fraktionen zur Verfügung gestellte allgemeine Fraktionsförderung unterliegt der Kontrolle. Sie kann vom Landkreis zurückgefordert werden, wenn sie zweckwidrig, insbesondere für die Arbeit von Parteien oder Wählergruppen oder zur Deckung des individuellen Aufwandes der Kreistagsabgeordneten oder der ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten verwendet worden ist.

(5) Die Fraktionen haben über die Verwendung der allgemeinen Fraktionsförderung für jedes Jahr einen Nachweis zu führen. Die Ausgaben müssen belegt sein. Der Verwendungsnachweis ist bis zum 30. April des folgenden Haushaltsjahres durch jede Fraktion gegenüber dem Parlamentsbüro vorzulegen, das die Weiterleitung an das Rechnungsprüfungsamt sicherstellt. Bei Nichteinhaltung der Viermonatsfrist behält das Parlamentsbüro die noch ausstehenden Raten ein, bis der Nachweispflicht genügt ist. Nach ordnungsgemäßer Rechnungslegung werden die einbehaltenen Raten ausgezahlt.

Das Rechnungsprüfungsamt prüft die ordnungsgemäße Verwendung der zur Verfügung gestellten Mittel. Der ministerielle Erlass vom 20.12.1993 (StAnz. 1994, S. 136), ggfs. dessen Aktualisierung, ist von den Fraktionen bei der Erstellung des Verwendungsnachweises zu beachten. Zum Nachweis der ordnungsgemäßen Verwendung ist der entsprechende Vordruck „Rechnungslegung“ zu verwenden. Auszufüllen sind die Abschnitte A – D, wobei die Richtigkeit durch zwei Unterschriften zu bescheinigen ist.

§ 6 **Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

37 Ja-Stimmen
24 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 16:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Erstellung eines Konzepts für die Errichtung eines Biomassekraftwerks (Drucksache IX/KT/0017)

Kreistagsabgeordneter Dr. Ornik begründet den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kreistagsabgeordneter Dr. Stumpf stellt für die Fraktionen von FDP, FW und CDU den Änderungsantrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit Unternehmen, an denen er beteiligt ist, zu prüfen, welche konkreten Nutzungsmöglichkeiten für das Biomassepotential im Vogelsbergkreis gesehen werden und im Ausschuss für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt darüber zu berichten. Der Ausschuss legt dem Kreistag eine entscheidungsreife Beschlussvorlage vor.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Änderungsantrag der Fraktionen von FDP, FW und CDU abstimmen:

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit Unternehmen, an denen er beteiligt ist, zu prüfen, welche konkreten Nutzungsmöglichkeiten für das Biomassepotential im Vogelsbergkreis gesehen werden und im Ausschuss für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt darüber zu berichten. Der Ausschuss legt dem Kreistag eine entscheidungsreife Beschlussvorlage vor.

Abstimmungsergebnis:

61 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 17:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Betrieb von neuen Heizungsanlagen des Kreises mit nachwachsenden Rohstoffen aus der Region (Drucksache IX/KT/0018)

Kreistagsabgeordneter Dr. Ornik begründet den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kreistagsabgeordneter Dr. Stumpf stellt für die Fraktionen von FDP, FW und CDU den Änderungsantrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, bei allen zukünftigen Neubauten des Kreises und bei notwendigen Heizungserneuerungen, bei denen ein wirtschaftlicher Betrieb mit heimischer Biomasse möglich ist, diese Lösung zu realisieren.

Nach der Aussprache lässt Kreistagsvorsitzender Künz über den Änderungsantrag der Fraktionen von FDP, FW und CDU mit der Ergänzung"nach Möglichkeit"... nach dem Wort „denen“ abstimmen:

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, bei allen zukünftigen Neubauten des Kreises und bei notwendigen Heizungserneuerungen, bei denen nach Möglichkeit ein wirtschaftlicher Betrieb mit heimischer Biomasse möglich ist, diese Lösung zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

61 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 18:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Aufstellung des Investitionsbedarfes an den Schulen des Kreises (Drucksache IX/KT/0019)

Kreistagsabgeordnete Bothe begründet den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser stellt für die Fraktionen von CDU, FW und FDP den Änderungsantrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, aufgrund des in Aufstellung befindlichen Investitionsplanes dem Kreistag eine Schulbauprioritätenliste nach Möglichkeit bis zur Vorlage des Haushaltsplanes 2007 vorzulegen.

Kreistagsabgeordnete Bothe bittet die Worte „nach Möglichkeit“ zu streichen. Damit ist Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser einverstanden.

Landrat Marx gibt zu bedenken, dass wegen der Unwägbarkeiten in der Ermittlung der genauen Bau- und Sanierungsplanung die Aufstellung einer umfassenden Schulbauprioritätenliste risikobehaftet ist.

Kreistagsabgeordnete Bothe konkretisiert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und unterstreicht, dass es ihrer Fraktion um eine Liste des Investitionsbedarfs geht.

Für die SPD-Fraktion erklärt Kreistagsabgeordneter Görig, dass die SPD-Fraktion das Anliegen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unterstützt und spricht sich ebenfalls für die Vorlage einer Investitionsbedarfsliste aus, die Instandsetzungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie den Ausstattungsbedarf umfassen soll.

Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser erklärt für die Antrag stellenden Fraktionen die Bereitschaft, das Wort „Schulbauprioritätenliste“ durch das Wort „Investitionsbedarfsliste (Instandsetzungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen, einschließlich Ausstattungsbedarf der Schulen“) zu ersetzen und befürwortet die Abstimmung des Änderungsantrages der Koalitionsfraktionen als gemeinsamen Antrag aller Fraktionen.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den gemeinsamen Antrag abstimmen:

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, aufgrund des in Aufstellung befindlichen Investitionsplanes dem Kreistag eine Investitionsbedarfsliste (Instandsetzungs-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen, einschließlich Ausstattungsbedarf der Schulen) bis zur Vorlage des Haushaltsplanes 2007 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 19:

Bildung eines Akteneinsichtsausschusses bzw. Beauftragung eines bestehenden Ausschusses mit der Akteneinsicht; hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 8.1.2006 (Drucksache IX/KT/0020)

Kreistagsabgeordneter Zielinski begründet den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kreistagsabgeordneter Wiegel stellt für die CDU-Fraktion den Antrag, einen separaten Ausschuss aus 12 Mitgliedern im Benennungsverfahren mit der Akteneinsicht zu beauftragen.

Kreistagsvorsitzender Künz regt an, die konstituierende Sitzung des Akteneinsichtsausschusses noch Ende Juni durchzuführen.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

1. Es wird ein separater Ausschuss mit der Akteneinsicht beauftragt.
2. Dieser Ausschuss besteht aus 12 Mitgliedern.
3. Die Ausschussmitglieder werden nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen benannt.

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Kreistagsvorsitzender Künz bittet die Fraktionen, die Ausschussmitglieder für den Akteneinsichtsausschuss umgehend dem Parlamentsbüro mitzuteilen.

Tagesordnungspunkt 20:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. den öffentlichen Personennahverkehr

Kreistagsvorsitzender Künz verweist auf den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. den öffentlichen Personennahverkehr, der nach Abstimmung im Ältestenrat als gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, FW und Bündnis 90/Die Grünen zu Beginn der Kreistagssitzung mit 2/3-Mehrheit zusätzlich auf die Tagesordnung genommen worden ist. Der Antrag wurde von der Verwaltung an alle Kreistagsmitglieder verteilt.

Kreistagsabgeordneter Zielinski bedankt sich für die Zustimmung zur Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung und die Bereitschaft der Fraktionen, wegen der Dringlichkeit den Antrag als gemeinsamen Antrag mit zu tragen. Er erläutert den Antrag.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

- 1.) Der Kreistag des Vogelsbergkreises wendet sich entschieden gegen die erneute Streichung von Zugverbindungen auf der Vogelsbergbahn.
- 2.) Der RMV wird aufgefordert, seine Geschäftspolitik den Interessen des Vogelsbergkreises und der ländlich geprägten Regionen im Gebiet des RMV anzupassen.
- 3.) Der Kreisausschuss wird beauftragt, alles Denkbare zu unternehmen, um das Zugangebot auf der Bahnstrecke von Fulda nach Gießen zu erhalten. Insbesondere ist dieser Beschluss des Kreistages an die Landesregierung und den RMV zu kommunizieren.

Abstimmungsergebnis:

57 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Kreistagsvorsitzender Künz schließt die Kreistagssitzung um 16.40 Uhr.

Anmerkung:

Die angegebenen Kreistagsdrucksachen sind dem Originalprotokoll beigelegt.

Der Vorsitzende des Kreistages

Die Protokollführerin